



Landesamt für Statistik  
Niedersachsen



# zensus<sub>2011</sub>

## Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde  
Garrel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie .....	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund .....	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % – .....	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	50
Definitionen .....	51

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	14 022	100,0	7 144	6 878
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	834	5,9	413	421
5 - 9	883	6,3	472	411
10 - 14	1 032	7,4	519	513
15 - 19	994	7,1	526	468
20 - 24	1 019	7,3	568	451
25 - 29	922	6,6	510	412
30 - 34	899	6,4	471	428
35 - 39	915	6,5	475	440
40 - 44	1 187	8,5	580	607
45 - 49	1 235	8,8	663	572
50 - 54	1 082	7,7	573	509
55 - 59	744	5,3	363	381
60 - 64	547	3,9	262	285
65 - 69	415	3,0	202	213
70 - 74	519	3,7	259	260
75 - 79	362	2,6	153	209
80 - 84	253	1,8	96	157
85 - 89	133	0,9	32	101
90 und älter	47	0,3	7	40
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	493	3,5	237	256
3 - 5	499	3,6	270	229
6 - 9	725	5,2	378	347
10 - 15	1 236	8,8	623	613
16 - 18	584	4,2	311	273
19 - 24	1 225	8,7	679	546
25 - 39	2 736	19,5	1 456	1 280
40 - 59	4 248	30,3	2 179	2 069
60 - 66	695	5,0	343	352
67 - 74	786	5,6	380	406
75 und älter	795	5,7	288	507
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	6 154	43,9	3 443	2 711
Verheiratet	6 636	47,3	3 324	3 312
Verwitwet	700	5,0	120	580
Geschieden	532	3,8	257	275
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	13 068	93,2	6 588	6 480
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,0	-	3
Italien	9	0,1	9	-
Kasachstan	(19)	(0,1)	(3)	16
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	15	0,1	6	9
Österreich	-	-	-	-
Polen	73	0,5	(49)	(24)
Rumänien	149	1,1	110	39
Russische Föderation	70	0,5	38	32
Türkei	168	1,2	(98)	70
Ukraine	15	0,1	3	12
Sonstige	433	3,1	240	193
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	8 720	62,2	4 510	4 200
Evangelische Kirche	2 880	20,6	1 340	1 540
Evangelische Freikirchen	580	4,1	270	310
Orthodoxe Kirchen	160	1,1	100	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	440	3,1	200	240
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 230	8,8	730	510

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	7 780	55,5	4 440	3 350
Erwerbstätige	7 520	53,6	4 350	3 170
Erwerbslose	260	1,8	/	170
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,6	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 250	44,5	2 720	3 520
Personen unterhalb des Mindestalters	2 780	19,8	1 500	1 280
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 860	13,2	770	1 090
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	530	3,8	250	290
Hausfrauen und Hausmänner	680	4,9	/	660
Sonstige	390	2,8	180	210
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 620	88,0	3 720	2 900
Beamte/-innen	210	2,8	120	90
Selbstständige mit Beschäftigten	380	5,1	300	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	220	3,0	150	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	210	2,8	180	/
Akademische Berufe	490	6,7	220	280
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 200	16,3	650	560
Bürokräfte und verwandte Berufe	810	11,0	270	540
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 280	17,4	350	930
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	270	3,7	270	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	18,8	1 230	160
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	720	9,8	640	/
Hilfsarbeitskräfte	970	13,1	440	520
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	440	5,8	(340)	90
Produzierendes Gewerbe	3 060	40,7	2 200	860
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 320	30,9	1 560	760
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,2	70	/
Baugewerbe	650	8,6	570	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 660	22,1	940	720
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	16,7	(630)	630
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	400	5,4	310	/
Sonstige Dienstleistungen	2 360	31,4	860	1 500
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(120)	(1,6)	(50)	70
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	710	9,4	340	370
Öffentliche Verwaltung u.ä.	340	4,6	170	170
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 190	15,8	(300)	890
Unbekannt	-	-	-	-



### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	740	36,5	450	290
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 140	56,1	560	580
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	150	7,4	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 070	9,6	520	550
Ohne Schulabschluss	650	5,8	320	330
Noch in schulischer Ausbildung	420	3,8	200	220
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 740	42,4	2 550	2 190
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 610	32,3	1 560	2 060
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 460	30,9	1 480	1 980
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	150	1,3	/	/
Fachhochschulreife	860	7,7	540	330
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	900	8,1	460	440
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	4 280	38,3	1 840	2 440
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 290	47,3	2 790	2 490
Fachschulabschluss	970	8,7	610	360
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	320	2,9	230	/
Hochschulabschluss	190	1,7	/	120
Promotion	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 940	70,9	5 060	4 880
Personen mit Migrationshintergrund	4 080	29,1	2 090	1 990
Ausländer/-innen	970	6,9	510	450
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	790	5,6	430	360
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	180	1,3	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 120	22,2	1 580	1 540
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 060	14,7	990	1 060
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 060	7,6	590	480
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	920	6,5	490	430
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	150	1,0	/	/

### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	-	-	/	/
Kasachstan	800	19,7	360	440
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	200	5,0	/	/
Rumänien	90	2,3	80	/
Russische Föderation	2 020	49,5	1 040	990
Türkei	180	4,5	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	650	16,0	370	290
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	200	6,9	/	/
1990 - 1999	1 590	56,0	730	860
2000 - 2011	950	33,5	560	400
Unbekannt	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	770	18,9	430	340
5 - 9 Jahre	600	14,7	350	250
10 - 14 Jahre	870	21,4	450	420
15 - 19 Jahre	1 170	28,5	540	630
20 und mehr Jahre	650	15,8	310	330
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	14 022	100,0	13 068	954	337	414	203	-
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	7 144	50,9	6 588	556	232	(219)	105	-
Weiblich	6 878	49,1	6 480	398	105	195	98	-
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	834	5,9	775	(59)	9	14	(36)	-
5 - 9	883	6,3	845	38	-	(28)	10	-
10 - 14	1 032	7,4	973	59	3	43	13	-
15 - 19	994	7,1	924	70	(15)	40	15	-
20 - 24	1 019	7,3	924	(95)	47	(34)	14	-
25 - 29	922	6,6	817	105	37	32	(36)	-
30 - 34	899	6,4	780	119	(39)	(55)	25	-
35 - 39	915	6,5	798	117	(63)	(30)	24	-
40 - 44	1 187	8,5	1 077	110	51	(47)	12	-
45 - 49	1 235	8,8	1 154	(81)	30	36	15	-
50 - 54	1 082	7,7	1 041	(41)	28	10	3	-
55 - 59	744	5,3	729	15	3	12	-	-
60 - 64	547	3,9	532	15	3	12	-	-
65 - 69	415	3,0	403	12	6	6	-	-
70 - 74	519	3,7	504	15	3	12	-	-
75 - 79	362	2,6	359	3	-	3	-	-
80 - 84	253	1,8	253	-	-	-	-	-
85 - 89	133	0,9	133	-	-	-	-	-
90 und älter	47	0,3	47	-	-	-	-	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	493	3,5	458	35	6	7	22	-
3 - 5	499	3,6	471	28	3	11	14	-
6 - 9	725	5,2	691	34	-	(24)	10	-
10 - 15	1 236	8,8	1 162	74	3	49	22	-
16 - 18	584	4,2	560	(24)	-	21	3	-
19 - 24	1 225	8,7	1 099	126	(62)	(47)	17	-
25 - 39	2 736	19,5	2 395	341	139	117	(85)	-
40 - 59	4 248	30,3	4 001	247	(112)	(105)	30	-
60 - 66	695	5,0	671	24	9	15	-	-
67 - 74	786	5,6	768	18	3	15	-	-
75 und älter	795	5,7	792	3	-	3	-	-

### Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	6 154	43,9	5 697	457	181	169	107	-
Verheiratet	6 636	47,3	6 199	437	141	(206)	90	-
Verwitwet	700	5,0	688	12	3	9	-	-
Geschieden	532	3,8	484	48	12	30	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Religion (ausführlich)</b>								
Römisch-katholische Kirche	8 720	62,2	8 450	270	250	/	/	/
Evangelische Kirche	2 880	20,6	2 840	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	580	4,1	570	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	160	1,1	/	130	80	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	440	3,1	/	290	/	/	180	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 230	8,8	1 020	220	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

### 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>								
Erwerbspersonen	7 780	55,5	7 190	590	330	160	(90)	/
Erwerbstätige	7 520	53,6	6 950	570	330	160	(90)	/
Erwerbslose	260	1,8	250	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,6	220	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 250	44,5	5 900	350	120	/	140	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 780	19,8	2 620	170	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 860	13,2	1 810	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	530	3,8	510	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	4,9	590	/	/	/	/	/
Sonstige	390	2,8	370	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>								
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 620	88,0	6 060	560	320	150	(80)	/
Beamte/-innen	210	2,8	210	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	380	5,1	370	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	220	3,0	220	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>								
Führungskräfte	210	2,8	200	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	490	6,7	490	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 200	16,3	1 190	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	810	11,0	790	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 280	17,4	1 260	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	270	3,7	260	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	18,8	1 180	210	110	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	720	9,8	660	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	970	13,1	770	200	140	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	440	5,8	370	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 060	40,7	2 710	350	220	80	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 320	30,9	1 990	330	220	(70)	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,2	90	/	/	/	/	/
Baugewerbe	650	8,6	640	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 660	22,1	1 590	70	/	30	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	16,7	1 190	60	/	(20)	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	400	5,4	400	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	2 360	31,4	2 270	(90)	/	40	30	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(120)	(1,6)	(120)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	710	9,4	630	70	/	30	30	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	340	4,6	340	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 190	15,8	1 170	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>								
Klasse 1 bis 4	740	36,5	700	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 140	56,1	1 090	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	150	7,4	/	/	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 070	9,6	790	280	/	/	120	/
Ohne Schulabschluss	650	5,8	400	250	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	420	3,8	390	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 740	42,4	4 540	200	120	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 610	32,3	3 440	180	120	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 460	30,9	3 290	180	120	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	150	1,3	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	860	7,7	820	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	900	8,1	820	/	/	/	/	/

# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>								
Ohne beruflichen Abschluss	4 280	38,3	3 690	590	320	/	150	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 290	47,3	5 130	160	/	/	/	/
Fachschulabschluss	970	8,7	960	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	320	2,9	320	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	190	1,7	160	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>								
Personen ohne Migrationshintergrund	9 940	70,9	9 940	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	4 080	29,1	3 120	970	460	160	320	/
Ausländer/-innen	970	6,9	/	970	460	160	320	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	790	5,6	/	790	400	130	250	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	180	1,3	/	180	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 120	22,2	3 120	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 060	14,7	2 060	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 060	7,6	1 060	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	920	6,5	920	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	150	1,0	150	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	-	-	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	800	19,7	770	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	200	5,0	/	120	120	/	/	/
Rumänien	90	2,3	/	90	90	/	/	/
Russische Föderation	2 020	49,5	1 960	/	/	/	/	/
Türkei	180	4,5	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	650	16,0	190	460	140	/	280	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/



# Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	200	6,9	170	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 590	56,0	1 480	/	/	/	/	/
2000 - 2011	950	33,5	360	590	320	/	210	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>								
Unter 5 Jahre	770	18,9	300	470	270	/	170	/
5 - 9 Jahre	600	14,7	450	140	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	870	21,4	710	160	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 170	28,5	1 110	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	650	15,8	530	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	14 022	100,0	3 334	2 350	4 236	2 373	1 729
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	7 144	50,9	1 708	1 300	2 189	1 198	749
Weiblich	6 878	49,1	1 626	1 050	2 047	1 175	980
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	6 154	43,9	3 334	1 871	720	138	91
Verheiratet	6 636	47,3	-	446	3 190	1 926	1 074
Verwitwet	700	5,0	-	3	45	135	517
Geschieden	532	3,8	-	(30)	281	174	47
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	13 068	93,2	3 148	2 110	3 809	2 302	1 699
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,0	-	-	-	-	3
Italien	9	0,1	3	-	3	-	3
Kasachstan	(19)	(0,1)	-	4	15	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	15	0,1	-	3	6	3	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	73	0,5	3	24	40	6	-
Rumänien	149	1,1	-	50	93	6	-
Russische Föderation	70	0,5	8	15	41	6	-
Türkei	168	1,2	42	(35)	60	(19)	12
Ukraine	15	0,1	3	-	9	3	-
Sonstige	433	3,1	(127)	109	160	28	9
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	8 720	62,2	2 110	1 170	2 780	1 360	1 300
Evangelische Kirche	2 880	20,6	630	620	780	560	290
Evangelische Freikirchen	580	4,1	260	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	160	1,1	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	440	3,1	160	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 230	8,8	260	260	360	290	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	7 780	55,5	180	1 890	3 800	1 760	150
Erwerbstätige	7 520	53,6	180	1 830	3 670	1 690	150
Erwerbslose	260	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 250	44,5	3 220	370	460	600	1 590
Personen unterhalb des Mindestalters	2 780	19,8	2 780	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 860	13,2	/	/	/	250	1 550
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	530	3,8	370	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	4,9	/	/	300	230	/
Sonstige	390	2,8	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 620	88,0	170	1 760	3 190	1 430	/
Beamte/-innen	210	2,8	/	(40)	110	(50)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	380	5,1	/	/	220	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	220	3,0	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	210	2,8	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	490	6,7	/	/	320	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 200	16,3	/	310	650	230	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	810	11,0	/	270	410	130	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 280	17,4	/	310	560	310	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	270	3,7	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	18,8	/	390	670	290	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	720	9,8	/	150	360	180	/
Hilfsarbeitskräfte	970	13,1	/	190	420	300	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	440	5,8	/	(130)	210	70	/
Produzierendes Gewerbe	3 060	40,7	/	810	1 520	610	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 320	30,9	/	640	1 100	470	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,2	/	/	(60)	20	/
Baugewerbe	650	8,6	10	(160)	350	120	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 660	22,1	/	350	810	400	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	16,7	/	300	600	260	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	400	5,4	/	(50)	210	140	/
Sonstige Dienstleistungen	2 360	31,4	/	540	1 140	610	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(120)	(1,6)	/	/	(90)	20	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	710	9,4	/	210	350	(120)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	340	4,6	/	50	170	(120)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 190	15,8	/	260	520	350	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	740	36,5	740	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 140	56,1	1 120	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	150	7,4	/	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 070	9,6	420	180	220	120	/
Ohne Schulabschluss	650	5,8	/	150	220	120	/
Noch in schulischer Ausbildung	420	3,8	400	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 740	42,4	/	490	1 450	1 290	1 430
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 610	32,3	/	1 120	1 660	640	100
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 460	30,9	/	1 040	1 660	640	100
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	150	1,3	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	860	7,7	/	190	450	190	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	900	8,1	/	270	470	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	4 280	38,3	590	1 210	920	630	930
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 290	47,3	/	800	2 470	1 360	660
Fachschulabschluss	970	8,7	/	/	460	260	90
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	320	2,9	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	190	1,7	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 940	70,9	2 230	1 340	3 070	1 760	1 550
Personen mit Migrationshintergrund	4 080	29,1	1 210	910	1 170	620	180
Ausländer/-innen	970	6,9	200	270	370	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	790	5,6	/	230	350	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	180	1,3	110	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 120	22,2	1 010	640	800	530	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 060	14,7	/	560	740	530	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 060	7,6	930	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	920	6,5	840	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	150	1,0	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	-	-	/	/	/	/	/
Kasachstan	800	19,7	200	140	220	200	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	200	5,0	/	/	/	/	/
Rumänien	90	2,3	/	/	/	/	/
Russische Föderation	2 020	49,5	660	460	470	340	/
Türkei	180	4,5	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	650	16,0	220	190	190	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	200	6,9	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 590	56,0	/	380	630	430	/
2000 - 2011	950	33,5	120	380	330	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	770	18,9	420	160	170	/	/
5 - 9 Jahre	600	14,7	350	/	100	/	/
10 - 14 Jahre	870	21,4	320	170	230	/	/
15 - 19 Jahre	1 170	28,5	/	290	400	300	/
20 und mehr Jahre	650	15,8	/	160	270	150	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	14 022	100,0	6 154	6 636	700	532	-
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	7 144	50,9	3 443	3 324	120	257	-
Weiblich	6 878	49,1	2 711	3 312	580	275	-
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>							
Unter 5	834	5,9	834	-	-	-	-
5 - 9	883	6,3	883	-	-	-	-
10 - 14	1 032	7,4	1 032	-	-	-	-
15 - 19	994	7,1	994	-	-	-	-
20 - 24	1 019	7,3	916	103	-	-	-
25 - 29	922	6,6	546	343	3	(30)	-
30 - 34	899	6,4	324	534	3	38	-
35 - 39	915	6,5	(145)	706	15	(49)	-
40 - 44	1 187	8,5	139	951	12	(85)	-
45 - 49	1 235	8,8	112	999	15	109	-
50 - 54	1 082	7,7	74	872	44	92	-
55 - 59	744	5,3	37	609	41	57	-
60 - 64	547	3,9	27	445	50	25	-
65 - 69	415	3,0	17	335	47	16	-
70 - 74	519	3,7	22	356	122	19	-
75 - 79	362	2,6	(22)	230	(107)	3	-
80 - 84	253	1,8	15	112	(123)	3	-
85 - 89	133	0,9	15	35	80	3	-
90 und älter	47	0,3	-	6	38	3	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>							
Unter 3	493	3,5	493	-	-	-	-
3 - 5	499	3,6	499	-	-	-	-
6 - 9	725	5,2	725	-	-	-	-
10 - 15	1 236	8,8	1 236	-	-	-	-
16 - 18	584	4,2	584	-	-	-	-
19 - 24	1 225	8,7	1 122	103	-	-	-
25 - 39	2 736	19,5	1 015	1 583	21	117	-
40 - 59	4 248	30,3	362	3 431	112	343	-
60 - 66	695	5,0	34	567	62	32	-
67 - 74	786	5,6	32	569	157	28	-
75 und älter	795	5,7	52	383	348	12	-

## Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	13 068	93,2	5 697	6 199	688	484	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,0	-	3	-	-	-
Italien	9	0,1	3	6	-	-	-
Kasachstan	(19)	(0,1)	-	19	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	15	0,1	3	9	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	73	0,5	(27)	43	-	3	-
Rumänien	149	1,1	111	38	-	-	-
Russische Föderation	70	0,5	(11)	53	-	6	-
Türkei	168	1,2	73	81	3	11	-
Ukraine	15	0,1	3	12	-	-	-
Sonstige	433	3,1	226	173	9	25	-
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	8 720	62,2	3 670	4 240	500	310	/
Evangelische Kirche	2 880	20,6	1 240	1 380	140	120	/
Evangelische Freikirchen	580	4,1	330	220	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	160	1,1	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	440	3,1	230	170	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 230	8,8	620	520	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	7 780	55,5	2 450	4 770	140	(430)	/
Erwerbstätige	7 520	53,6	2 350	4 650	140	(380)	/
Erwerbslose	260	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	6 250	44,5	3 670	1 880	570	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 780	19,8	2 780	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 860	13,2	130	1 100	550	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	530	3,8	530	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	680	4,9	/	590	/	/	/
Sonstige	390	2,8	/	180	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 620	88,0	2 170	3 980	120	(360)	/
Beamte/-innen	210	2,8	(70)	120	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	380	5,1	/	330	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	220	3,0	/	170	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	210	2,8	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	490	6,7	/	390	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 200	16,3	430	730	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	810	11,0	290	480	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 280	17,4	370	810	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	270	3,7	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	18,8	470	810	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	720	9,8	210	470	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	970	13,1	290	550	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	440	5,8	150	250	/	(30)	/
Produzierendes Gewerbe	3 060	40,7	1 050	1 840	/	(150)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 320	30,9	770	1 410	/	(110)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,2	/	60	/	/	/
Baugewerbe	650	8,6	240	(370)	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 660	22,1	480	1 060	30	100	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	16,7	410	760	/	(70)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	400	5,4	(70)	300	/	30	/
Sonstige Dienstleistungen	2 360	31,4	680	1 510	(70)	(100)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(120)	(1,6)	(20)	(100)	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	710	9,4	230	440	/	30	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	340	4,6	70	(250)	/	20	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 190	15,8	360	720	/	(60)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	740	36,5	740	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 140	56,1	1 130	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	150	7,4	150	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 070	9,6	610	340	/	/	/
Ohne Schulabschluss	650	5,8	200	330	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	420	3,8	410	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 740	42,4	810	3 110	540	280	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 610	32,3	1 260	2 130	/	160	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 460	30,9	1 110	2 130	/	160	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	150	1,3	150	/	/	/	/
Fachhochschulreife	860	7,7	280	540	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	900	8,1	360	510	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	4 280	38,3	1 860	1 840	440	150	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 290	47,3	1 100	3 650	210	340	/
Fachschulabschluss	970	8,7	230	650	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	320	2,9	/	240	/	/	/
Hochschulabschluss	190	1,7	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 940	70,9	4 220	4 720	560	440	/
Personen mit Migrationshintergrund	4 080	29,1	1 930	1 890	/	110	/
Ausländer/-innen	970	6,9	420	460	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	790	5,6	280	420	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	180	1,3	140	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 120	22,2	1 520	1 430	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 060	14,7	510	1 390	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 060	7,6	1 010	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	920	6,5	910	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	150	1,0	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	-	-	/	/	/	/	/
Kasachstan	800	19,7	340	430	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	200	5,0	/	/	/	/	/
Rumänien	90	2,3	/	/	/	/	/
Russische Föderation	2 020	49,5	960	940	/	/	/
Türkei	180	4,5	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	650	16,0	370	250	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	200	6,9	/	140	/	/	/
1990 - 1999	1 590	56,0	310	1 170	/	/	/
2000 - 2011	950	33,5	450	450	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	770	18,9	580	180	/	/	/
5 - 9 Jahre	600	14,7	430	150	/	/	/
10 - 14 Jahre	870	21,4	460	400	/	/	/
15 - 19 Jahre	1 170	28,5	340	740	/	/	/
20 und mehr Jahre	650	15,8	120	410	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	4 502	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	801	17,8
Paare ohne Kind(er)	1 096	24,3
Paare mit Kind(ern)	2 147	47,7
Alleinerziehende Elternteile	334	7,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(124)	(2,8)
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	801	17,8
Ehepaare	2 966	65,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	277	6,2
Alleinerziehende Mütter	241	5,4
Alleinerziehende Väter	(93)	(2,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(124)	(2,8)
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	801	17,8
2 Personen	1 188	26,4
3 Personen	768	17,1
4 Personen	973	21,6
5 Personen	434	9,6
6 und mehr Personen	338	7,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	529	11,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	638	14,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 335	74,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	3 577	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	1 096	30,6
Paare mit Kind(ern)	2 147	60,0
Alleinerziehende Elternteile	334	9,3
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	2 966	82,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	277	7,7
Alleinerziehende Väter	(93)	(2,6)
Alleinerziehende Mütter	241	6,7
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	1 266	35,4
3 Personen	837	23,4
4 Personen	998	27,9
5 Personen	361	10,1
6 und mehr Personen	115	3,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	14 022	159 337	2 436 783	7 777 992	80 219 695
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	7 144	80 218	1 199 026	3 803 776	39 145 941
Weiblich	6 878	79 119	1 237 758	3 974 216	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	834	8 220	103 605	316 393	3 338 895
5 - 9	883	9 612	120 276	358 627	3 525 830
10 - 14	1 032	11 074	143 440	424 093	3 940 566
15 - 19	994	11 042	146 940	436 388	4 013 880
20 - 24	1 019	10 373	149 078	446 460	4 835 639
25 - 29	922	9 639	135 763	422 659	4 872 533
30 - 34	899	9 263	132 875	422 530	4 751 911
35 - 39	915	9 854	145 020	452 754	4 742 893
40 - 44	1 187	12 962	199 048	632 918	6 351 189
45 - 49	1 235	13 731	211 752	680 386	6 999 679
50 - 54	1 082	11 892	183 294	593 993	6 206 294
55 - 59	744	9 418	156 349	510 476	5 419 450
60 - 64	547	7 468	141 097	464 803	4 702 815
65 - 69	415	5 673	116 919	404 087	4 173 351
70 - 74	519	7 519	139 903	477 987	4 861 239
75 - 79	362	5 223	92 588	315 476	3 270 283
80 - 84	253	3 790	66 576	227 390	2 328 083
85 - 89	133	1 914	37 464	134 745	1 335 076
90 und älter	47	670	14 797	55 827	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	493	4 791	60 933	185 735	1 984 523
3 - 5	499	5 143	64 577	196 711	2 025 183
6 - 9	725	7 898	98 371	292 574	2 855 019
10 - 15	1 236	13 269	171 981	509 356	4 719 579
16 - 18	584	6 603	87 701	260 373	2 377 761
19 - 24	1 225	12 617	179 776	537 212	5 692 745
25 - 39	2 736	28 756	413 658	1 297 943	14 367 337
40 - 59	4 248	48 003	750 443	2 417 773	24 976 612
60 - 66	695	9 298	180 669	599 595	6 108 258
67 - 74	786	11 362	217 250	747 282	7 629 147
75 und älter	795	11 597	211 425	733 438	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	6 154	67 485	976 912	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	6 636	75 707	1 144 297	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	700	9 537	167 615	570 598	5 733 361
Geschieden	532	6 490	144 333	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	1 499	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	37	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	166	494	5 531
Ohne Angabe	-	108	1 925	3 019	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	13 068	151 058	2 311 874	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	54	1 361	5 079	140 103
Griechenland	3	75	2 667	12 841	254 282
Italien	9	130	3 135	21 150	488 390
Kasachstan	(19)	234	1 679	4 784	46 740
Kroatien	-	(31)	972	5 588	209 840
Niederlande	15	423	22 379	27 998	128 862
Österreich	-	32	1 170	5 837	164 246
Polen	73	1 510	13 479	41 770	382 391
Rumänien	149	1 059	3 811	7 623	126 169
Russische Föderation	70	671	5 217	16 080	174 023
Türkei	168	848	19 512	91 174	1 505 305
Ukraine	15	114	2 143	9 579	112 983
Sonstige	433	3 098	47 385	175 769	2 446 679
<b>Religion (ausführlich)</b>					
Römisch-katholische Kirche	8 720	97 440	769 420	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	2 880	37 020	1 105 720	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	580	7 030	37 500	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	160	1 820	19 310	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	1 240	5 250	83 430
Sonstige	440	2 790	47 330	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 230	12 510	441 910	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	50,9	50,3	49,2	48,9	48,8
Weiblich	49,1	49,7	50,8	51,1	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	5,9	5,2	4,3	4,1	4,2
5 - 9	6,3	6,0	4,9	4,6	4,4
10 - 14	7,4	7,0	5,9	5,5	4,9
15 - 19	7,1	6,9	6,0	5,6	5,0
20 - 24	7,3	6,5	6,1	5,7	6,0
25 - 29	6,6	6,0	5,6	5,4	6,1
30 - 34	6,4	5,8	5,5	5,4	5,9
35 - 39	6,5	6,2	6,0	5,8	5,9
40 - 44	8,5	8,1	8,2	8,1	7,9
45 - 49	8,8	8,6	8,7	8,7	8,7
50 - 54	7,7	7,5	7,5	7,6	7,7
55 - 59	5,3	5,9	6,4	6,6	6,8
60 - 64	3,9	4,7	5,8	6,0	5,9
65 - 69	3,0	3,6	4,8	5,2	5,2
70 - 74	3,7	4,7	5,7	6,1	6,1
75 - 79	2,6	3,3	3,8	4,1	4,1
80 - 84	1,8	2,4	2,7	2,9	2,9
85 - 89	0,9	1,2	1,5	1,7	1,7
90 und älter	0,3	0,4	0,6	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	3,5	3,0	2,5	2,4	2,5
3 - 5	3,6	3,2	2,7	2,5	2,5
6 - 9	5,2	5,0	4,0	3,8	3,6
10 - 15	8,8	8,3	7,1	6,5	5,9
16 - 18	4,2	4,1	3,6	3,3	3,0
19 - 24	8,7	7,9	7,4	6,9	7,1
25 - 39	19,5	18,0	17,0	16,7	17,9
40 - 59	30,3	30,1	30,8	31,1	31,1
60 - 66	5,0	5,8	7,4	7,7	7,6
67 - 74	5,6	7,1	8,9	9,6	9,5
75 und älter	5,7	7,3	8,7	9,4	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	43,9	42,4	40,1	39,2	39,9
Verheiratet	47,3	47,5	47,0	46,6	45,7
Verwitwet	5,0	6,0	6,9	7,3	7,1
Geschieden	3,8	4,1	5,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,1	0,0	0,0

## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	93,2	94,8	94,9	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,0	0,1	0,2	0,3
Italien	0,1	0,1	0,1	0,3	0,6
Kasachstan	(0,1)	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	(0,0)	0,0	0,1	0,3
Niederlande	0,1	0,3	0,9	0,4	0,2
Österreich	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Polen	0,5	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	1,1	0,7	0,2	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	0,4	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,2	0,5	0,8	1,2	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,1	1,9	1,9	2,3	3,0
<b>Religion (ausführlich)</b>					
Römisch-katholische Kirche	62,2	61,4	31,8	18,3	31,2
Evangelische Kirche	20,6	23,3	45,6	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	4,1	4,4	1,5	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,1	1,1	0,8	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,1	1,8	2,0	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	8,8	7,9	18,2	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>					
Erwerbspersonen	7 780	85 310	1 290 970	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	7 520	82 500	1 244 290	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	260	2 820	46 680	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	230	2 340	36 960	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	480	9 710	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	6 250	73 320	1 131 410	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 780	28 520	365 770	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 860	25 890	488 140	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	530	7 360	109 320	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	680	6 860	98 140	278 780	2 640 520
Sonstige	390	4 690	70 040	239 760	2 513 710
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>					
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 620	70 670	1 043 820	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	210	3 050	66 240	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	380	3 620	56 860	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	220	3 970	60 240	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	1 180	17 130	47 530	402 390
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>					
Führungskräfte	210	2 440	46 900	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	490	7 260	161 480	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 200	13 710	218 300	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	810	9 020	152 120	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 280	12 080	197 970	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	270	3 230	34 100	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	16 510	181 710	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	720	7 290	91 800	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	970	9 200	126 040	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	350	9 800	26 980	181 030

### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	440	4 960	45 750	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	3 060	31 300	352 680	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 320	22 780	251 020	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	980	18 620	55 000	554 250
Baugewerbe	650	7 550	83 050	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 660	17 420	311 430	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	13 090	226 340	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	400	4 340	85 090	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	2 360	28 800	534 320	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(120)	1 560	29 640	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	710	7 770	129 420	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	340	3 430	86 780	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 190	16 040	288 470	936 630	9 660 190
Unbekannt	-	0	(100)	(170)	1 470
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>					
Klasse 1 bis 4	740	8 190	106 910	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 140	13 980	180 500	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	150	3 170	45 470	143 690	1 339 490
<b>Höchster Schulabschluss</b>					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 070	11 810	151 700	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	650	7 000	89 720	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	420	4 810	61 980	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 740	54 120	810 850	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 610	42 360	636 030	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 460	39 200	590 560	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	150	3 170	45 470	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	860	9 180	163 250	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	900	12 630	294 790	1 123 670	14 023 530
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>					
Ohne beruflichen Abschluss	4 280	45 990	611 530	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 290	59 630	988 950	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	970	14 010	213 420	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 140	21 770	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	320	3 980	93 120	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	190	4 700	113 340	431 870	5 471 080
Promotion	/	660	14 490	66 750	908 970



### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>					
Personen ohne Migrationshintergrund	9 940	117 700	2 027 120	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	4 080	40 930	395 290	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	970	8 080	123 380	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	790	6 520	95 410	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	180	1 560	27 970	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	3 120	32 850	271 910	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2 060	20 560	165 590	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 060	12 290	106 330	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	920	10 220	64 190	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	150	2 070	42 130	163 630	2 024 000
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>					
Bosnien und Herzegowina	/	/	3 250	10 990	227 910
Griechenland	/	/	5 050	19 890	368 440
Italien	/	190	5 260	37 880	796 770
Kasachstan	800	9 000	65 600	169 180	1 240 570
Kroatien	/	/	1 830	9 930	330 730
Niederlande	/	970	31 970	44 820	226 240
Österreich	/	/	2 860	12 870	345 620
Polen	200	3 510	45 550	201 620	2 006 410
Rumänien	90	680	4 490	17 880	576 200
Russische Föderation	2 020	18 330	88 520	185 070	1 318 130
Türkei	180	1 400	39 740	187 220	2 714 240
Ukraine	/	490	4 550	20 100	229 510
Sonstige	650	5 870	96 300	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	320	1 340	15 970
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>					
1956 - 1959	/	/	3 270	16 870	171 620
1960 - 1969	/	310	6 880	36 260	608 420
1970 - 1979	/	740	19 410	87 090	1 277 210
1980 - 1989	200	2 440	30 870	134 370	1 680 040
1990 - 1999	1 590	15 950	121 190	333 780	3 159 270
2000 - 2011	950	6 990	71 940	188 180	2 270 610
Unbekannt	/	530	7 450	33 860	475 260
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>					
Unter 5 Jahre	770	6 020	52 770	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	600	5 280	54 870	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	870	7 220	61 370	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	1 170	13 570	96 230	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	650	8 310	122 600	504 160	6 789 630
Unbekannt	/	530	7 450	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

#### 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>					
Erwerbspersonen	55,5	53,8	53,3	52,7	54,1
Erwerbstätige	53,6	52,0	51,4	50,4	51,5
Erwerbslose	1,8	1,8	1,9	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,6	1,5	1,5	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,3	0,4	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	44,5	46,2	46,7	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	19,8	18,0	15,1	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	13,2	16,3	20,2	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,8	4,6	4,5	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,9	4,3	4,1	3,6	3,3
Sonstige	2,8	3,0	2,9	3,1	3,2
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>					
Angestellte/Arbeiter/-innen	88,0	85,7	83,9	83,6	83,4
Beamte/-innen	2,8	3,7	5,3	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	5,1	4,4	4,6	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	3,0	4,8	4,8	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,4	1,2	1,0
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>					
Führungskräfte	2,8	3,0	3,8	4,2	4,9
Akademische Berufe	6,7	9,0	13,2	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	16,3	16,9	17,9	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	11,0	11,1	12,5	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,4	14,9	16,2	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	3,7	4,0	2,8	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	18,8	20,4	14,9	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	9,8	9,0	7,5	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	13,1	11,3	10,3	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,4	0,8	0,7	0,5

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>					
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5,8	6,0	3,7	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	40,7	37,9	28,3	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	30,9	27,6	20,2	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,2	1,2	1,5	1,4	1,4
Baugewerbe	8,6	9,1	6,7	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	22,1	21,1	25,0	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	16,7	15,9	18,2	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,4	5,3	6,8	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	31,4	34,9	42,9	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(1,6)	1,9	2,4	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	9,4	9,4	10,4	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	4,6	4,2	7,0	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	15,8	19,4	23,2	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	(0,0)	(0,0)	0,0
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>					
Klasse 1 bis 4	36,5	32,3	32,1	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	56,1	55,2	54,2	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	7,4	12,5	13,7	14,4	14,4
<b>Höchster Schulabschluss</b>					
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9,6	9,1	7,4	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	5,8	5,4	4,4	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	3,8	3,7	3,0	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	42,4	41,6	39,4	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	32,3	32,6	30,9	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	30,9	30,1	28,7	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,3	2,4	2,2	2,2	1,9
Fachhochschulreife	7,7	7,1	7,9	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	8,1	9,7	14,3	16,9	20,4
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>					
Ohne beruflichen Abschluss	38,3	35,3	29,7	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,3	45,8	48,1	47,3	46,2
Fachschulabschluss	8,7	10,8	10,4	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	0,9	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	2,9	3,1	4,5	4,9	5,8
Hochschulabschluss	1,7	3,6	5,5	6,5	7,9
Promotion	/	0,5	0,7	1,0	1,3

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>					
Personen ohne Migrationshintergrund	70,9	74,2	83,7	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	29,1	25,8	16,3	16,7	19,2
Ausländer/-innen	6,9	5,1	5,1	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5,6	4,1	3,9	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,3	1,0	1,2	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	22,2	20,7	11,2	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	14,7	13,0	6,8	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7,6	7,7	4,4	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	6,5	6,4	2,6	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,0	1,3	1,7	2,1	2,5
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>					
Bosnien und Herzegowina	-	/	0,8	0,9	1,5
Griechenland	/	/	1,3	1,5	2,4
Italien	-	0,5	1,3	2,9	5,2
Kasachstan	19,7	22,0	16,6	13,1	8,1
Kroatien	/	/	0,5	0,8	2,2
Niederlande	/	2,4	8,1	3,5	1,5
Österreich	/	/	0,7	1,0	2,3
Polen	5,0	8,6	11,5	15,6	13,1
Rumänien	2,3	1,7	1,1	1,4	3,8
Russische Föderation	49,5	44,8	22,4	14,3	8,6
Türkei	4,5	3,4	10,1	14,5	17,7
Ukraine	/	1,2	1,2	1,6	1,5
Sonstige	16,0	14,3	24,4	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1	0,1
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>					
1956 - 1959	/	/	1,3	2,0	1,8
1960 - 1969	/	1,1	2,6	4,4	6,3
1970 - 1979	/	2,7	7,4	10,5	13,2
1980 - 1989	6,9	9,0	11,8	16,2	17,4
1990 - 1999	56,0	58,9	46,4	40,2	32,8
2000 - 2011	33,5	25,8	27,6	22,7	23,5
Unbekannt	/	2,0	2,9	4,1	4,9
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>					
Unter 5 Jahre	18,9	14,7	13,3	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	14,7	12,9	13,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	21,4	17,6	15,5	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	28,5	33,1	24,3	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	15,8	20,3	31,0	39,0	44,4
Unbekannt	/	1,3	1,9	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	4 502	56 951	1 044 459	3 517 840	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	801	12 903	330 752	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 096	14 621	296 560	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 147	23 162	310 448	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	334	4 829	81 047	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(124)	1 436	25 652	80 233	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	801	12 903	330 752	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	2 966	34 370	532 488	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	637	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	277	3 410	73 883	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	241	3 941	66 478	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(93)	888	14 569	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(124)	1 436	25 652	80 233	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	801	12 903	330 752	1 222 307	13 960 811
2 Personen	1 188	16 993	346 925	1 183 634	12 455 731
3 Personen	768	9 638	159 120	521 773	5 454 875
4 Personen	973	9 946	134 937	398 085	3 906 260
5 Personen	434	4 451	48 212	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	338	3 020	24 513	63 627	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	529	9 323	218 440	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	638	7 621	106 201	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 335	40 007	719 818	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,8	22,7	31,7	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,3	25,7	28,4	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	47,7	40,7	29,7	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,4	8,5	7,8	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,8)	2,5	2,5	2,3	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,8	22,7	31,7	34,7	37,2
Ehepaare	65,9	60,4	51,0	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,2	6,0	7,1	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,4	6,9	6,4	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,1)	1,6	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,8)	2,5	2,5	2,3	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	17,8	22,7	31,7	34,7	37,2
2 Personen	26,4	29,8	33,2	33,6	33,2
3 Personen	17,1	16,9	15,2	14,8	14,5
4 Personen	21,6	17,5	12,9	11,3	10,4
5 Personen	9,6	7,8	4,6	3,7	3,3
6 und mehr Personen	7,5	5,3	2,3	1,8	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11,8	16,4	20,9	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,2	13,4	10,2	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	74,1	70,2	68,9	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	3 577	42 612	688 055	2 215 300	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	1 096	14 621	296 560	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 147	23 162	310 448	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	334	4 829	81 047	273 343	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	2 966	34 370	532 488	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	637	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	277	3 410	73 883	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(93)	888	14 569	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	241	3 941	66 478	225 431	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	1 266	17 642	350 095	1 192 399	12 429 861
3 Personen	837	9 899	155 633	509 509	5 313 244
4 Personen	998	10 003	130 941	381 723	3 706 717
5 Personen	361	3 712	39 502	100 614	942 856
6 und mehr Personen	115	1 356	11 884	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Garrel	Landkreis Cloppenburg	Statistische Region Weser-Ems	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	30,6	34,3	43,1	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	60,0	54,4	45,1	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,3	11,3	11,8	12,3	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	82,9	80,7	77,4	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	8,0	10,7	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,6)	2,1	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,7	9,2	9,7	10,2	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	35,4	41,4	50,9	53,8	54,9
3 Personen	23,4	23,2	22,6	23,0	23,4
4 Personen	27,9	23,5	19,0	17,2	16,4
5 Personen	10,1	8,7	5,7	4,5	4,2
6 und mehr Personen	3,2	3,2	1,7	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p><b>Erwerbspersonen</b></p> <p><b>Erwerbstätige</b></p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p><b>Erwerbslose</b></p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p><b>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig</b>  <b>Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</b></p> <p><b>Nichterwerbspersonen</b></p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p><b>Personen unterhalb des Mindestalters</b>  <b>Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen</b>  <b>Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)</b>  <b>Hausfrauen und Hausmänner</b>  <b>Sonstige</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p><b>Angestellte/ Arbeiter/-innen</b></p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p><b>Beamte/-innen</b></p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p><b>Selbstständige mit Beschäftigten</b></p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p><b>Selbstständige ohne Beschäftigte</b></p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p><b>Mithelfende Familienangehörige</b></p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p><b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b></p> <p><b>Produzierendes Gewerbe</b></p> <p>    Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p>    Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p>    Baugewerbe</p> <p><b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</b></p> <p>    Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p>    Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p><b>Sonstige Dienstleistungen</b></p> <p>    Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p>    Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p>    Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p>    Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p><b>Unbekannt</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p><b>Führungskräfte</b>  <b>Akademische Berufe</b>  <b>Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe</b>  <b>Bürokräfte und verwandte Berufe</b>  <b>Dienstleistungsberufe und Verkäufer</b>  <b>Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei</b>  <b>Handwerks- und verwandte Berufe</b>  <b>Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe</b>  <b>Hilfsarbeitskräfte</b>  <b>Angehörige der regulären Streitkräfte</b></p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Ohne Angabe</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>          ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne beruflichen Abschluss</b>          ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p><b>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</b>          ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p><b>Fachschulabschluss</b>          ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p><b>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</b></p> <p><b>Fachhochschulabschluss</b>          ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p><b>Hochschulabschluss</b>  <b>Promotion</b></p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne oder noch kein Schulabschluss</b>          ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p><b>Ohne Schulabschluss</b>  <b>Noch in schulischer Ausbildung</b></p> <p><b>Haupt-/Volksschulabschluss</b>  <b>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</b>  <b>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</b>  <b>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</b></p> <p><b>Fachhochschulreife</b>  <b>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</b></p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p><b>Klasse 1 bis 4</b>  <b>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</b>  <b>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</b></p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>1956 – 1959</b>  <b>1960 – 1969</b>  <b>1970 – 1979</b>  <b>1980 – 1989</b>  <b>1990 – 1999</b>  <b>2000 – 2011</b>  <b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b>          ► Enthält alle restlichen Staaten.  <b>Unbekanntes Ausland</b>          ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>



Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Unter 5</b></p> <p><b>5 – 9 Jahre</b></p> <p><b>10 – 14 Jahre</b></p> <p><b>15 – 19 Jahre</b></p> <p><b>20 und mehr</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p><b>Personen ohne Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Personen mit Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Ausländer/-innen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</li> </ul> <p><b>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</li> </ul>
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ul> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),</li> <li>5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),</li> <li>9 = gemeindefreies Gebiet.</li> </ul> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche</b>  <b>Evangelische Kirche</b>  <b>Evangelische Freikirchen</b>  <b>Orthodoxe Kirchen</b>  <b>Jüdische Gemeinden</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p><b>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</b></p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b></p> <p><b>EU27-Land</b></p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>







## **Herausgeber**

Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Göttinger Chaussee 76  
30453 Hannover

## **Auskunftsdiens**

E-Mail: [statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de](mailto:statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de)  
Telefon: 0511 9898-1132, 1134  
Telefax: 0511 9898-4132

## **Copyright**

© Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

